

RS OGH 1988/3/1 15Os30/88 (15Os31/88), 13Os33/88, 13Os23/88, 12Os174/95 (12Os175/95)

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 01.03.1988

Norm

StPO §494a

Rechtssatz

In Fällen, in denen über einen nachträglichen Strafausspruch § 13 Abs 2 JGG) oder über den Widerruf einer bedingten Strafnachsicht (§§ 43 bis 44 StGB) oder bedingten Entlassung (§§ 46, 47 StGB) auf Grund einer neuerlichen Verurteilung nicht schon in erster Instanz entschieden und das Unterbleiben einer solchen Entscheidung nicht angefochten wurde, ist letzteres nicht Gegenstand des diese neuerliche Verurteilung betreffenden Rechtsmittelverfahrens und dementsprechend für eine (stattgebende oder ablehnende) Rechtsmittelentscheidung darüber kein Raum.

Entscheidungstexte

- 15 Os 30/88
Entscheidungstext OGH 01.03.1988 15 Os 30/88
Veröff: EvBl 1988/63 S 310
- 13 Os 23/88
Entscheidungstext OGH 24.03.1988 13 Os 23/88
Vgl auch
- 13 Os 33/88
Entscheidungstext OGH 07.04.1988 13 Os 33/88
- 12 Os 174/95
Entscheidungstext OGH 01.02.1996 12 Os 174/95

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0101855

Dokumentnummer

JJR_19880301_OGH0002_0150OS00030_8800000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at